





ÖBB cityjet

47400	HIGH END ^{Edition}	≡	21	11/2016
17400	HIGH END ^{Edition}	≈	21	11/2016
47402	HIGH END ^{Edition}	≡	🔊	11/2016
17402	HIGH END ^{Edition}	≈	🔊	11/2016

4746.003 S Bahn „Kurzstrecke“

Das 3 teilige Modell hat Lichtwechsel, Innenbeleuchtung, Fernlicht und eine 21 pin MTC Dekoderschnittstelle. Ein Triebkopf ist angetrieben.

Die ÖBB werden über 100 Triebwageneinheiten des Cityjets anschaffen. Dieser SIEMENS Triebwagen wird in zwei Versionen geliefert.

Der Unterschied zwischen einer „Kurzstrecken“ und der „Langstrecken“ Version findet sich in der Bestuhlung und der Anzahl der Türen in Trieb- und Steuerwagen.

JC wird exklusiver Hersteller des ÖBB Cityjet.

Das Modell des Desiro ML erhält eine fahrtrichtungsabhängige Beleuchtung mit LED`s, Fernlicht und eine Innenbeleuchtung in allen Wagen. Der Zug ist mit leitenden Kupplungen ausgestattet, und erhält eine Schnittstelle für einen 21 pin Dekoder. Das Dach des Modells ist sehr detailliert ausgeführt. Zwei Zugzielanzeigen liegen zum Austausch bei.

Legende: **Rote Artikelnummer**

BASIC ^{Edition}	≈	🔊	12/2016
Ausführung (Spur N, BASIC oder HIGH END)	Stromsystem (Gleich- od. Wechselstrom)	Voraussichtl. Liefer- termin	DCC Schnittstelle (6pin, 8pin, 21pin, NEXT vorhanden od. Sounddeko)

Direktbezug möglich

Jägerndorfer Ges.m.b.H
Bundesstrasse 20
A-2563 Pottenstein

Tel.: +43 2672 / 87078
Fax.: +43 2672 / 85077
jc@jaegerndorfer.at
www.jaegerndorfer.at

OBB cityjet



47500	HIGH END Edition	≡	21	11/2016
17500	HIGH END Edition	≈	21	11/2016
47502	HIGH END Edition	≡	NEULITE	11/2016
17502	HIGH END Edition	≈	NEULITE	11/2016



4746.012 S Bahn „Kurzstrecke“

3 teiliges Modell mit Lichtwechsel, Innenbeleuchtung und Fernlicht. Ein Triebkopf ist angetrieben. Neue Betriebsnummer. Zwei Zugzielanzeigen liegen zum Austausch bei.



47600	HIGH END Edition	≡	21	11/2016
17600	HIGH END Edition	≈	21	11/2016
47602	HIGH END Edition	≡	NEULITE	11/2016
17602	HIGH END Edition	≈	NEULITE	11/2016



4746.019 S Bahn „Kurzstrecke“

3 teiliges Modell mit Lichtwechsel, Innenbeleuchtung und Fernlicht. Ein Triebkopf ist angetrieben. Neue Betriebsnummer. Zwei Zugzielanzeigen liegen zum Austausch bei.



70900	HIGH END Edition	≡	21	lieferbar
10900	HIGH END Edition	≈	21	lieferbar
70902	HIGH END Edition	≡	🔊	11/2016
10902	HIGH END Edition	≈	🔊	11/2016

ÖFB Railjet, 8 tlg. inklusive Lokomotive 1116.225 im ÖFB Design.
Alle Wagen mit Innenbeleuchtung

Anlässlich der überragenden Leistung der ÖFB Auswahl während der EM Qualifikation wurde eine Railjet Garnitur (Ordnungs Nr.025) samt Lokomotive im ÖFB Design gestaltet. Dieser einmalige und limitierte Zug ist ausschließlich 8 teilig als HIGH END Modell kurze Zeit erhältlich.



NEU

Muster



Die Modelle sind für den Betrieb mit dem JC HIGH END Taurus ausgelegt. Es können alle Funktionen des Zuges im Digitalmodus (DCC/MfX) mit einem 21 pin Dekoder in der JC HIGH END Taurus Lok gesteuert werden.

Im Zug kann durch den Lokdekoer der Lichtwechsel im Steuerwagen, die Innenbeleuchtung in allen Wagen bedient werden und die zugseitige Beleuchtung in der Lok abgeschaltet werden.

NEU



Montage

26740	BASIC Edition	≡	B	07/2017
16740	BASIC Edition	≈	B	07/2017
26742	BASIC Edition	≡	 B	07/2017
16742	BASIC Edition	≈	 B	07/2017

1062.06 Ep III

Version in grüner Farbgebung (Auslieferungszustand) mit altem Flügelrad und ohne Stirnlichter. Antrieb über alle Achsen. 8 pin Dekoderschnittstelle Fernlicht- und Rangierlichtfunktion im Digitalbetrieb möglich

NEU



Montage

26750	BASIC Edition	≡	B	07/2017
16750	BASIC Edition	≈	B	07/2017
26752	BASIC Edition	≡	 B	07/2017
16752	BASIC Edition	≈	 B	07/2017

1062.010 Ep IV

Version in blutoranger Farbgebung mit "Pflatsch" Logo und geänderten Scheinwerfern, Antrieb über alle Achsen. 8 pin Dekoderschnittstelle, Fernlicht- und Rangierlichtfunktion im Digitalbetrieb möglich



26730	BASIC Edition	≡	B	lieferbar
16730	BASIC Edition	≈	B	lieferbar
26732	BASIC Edition	≡	⦿	lieferbar
16732	BASIC Edition	≈	⦿	lieferbar

1062.11 Ep III

Version in grüner Farbgebung mit Flügelrad, Antrieb über alle Achsen, 8 pin Dekoderschnittstelle, Fernlicht- und Rangierlichtfunktion im Digitalbetrieb möglich

Die Modelle der Reihe 1062 werden von einer Achse über die Treibstangen angetrieben, damit ergibt sich ein Antrieb über alle Achsen. Der Motor ist mit einer großen Schwungmasse versehen und zeigt seidenweichen Motorlauf, wie auch einen beeindruckenden Auslauf. Die für Verschublokomotiven so wichtige Stromabnahme erfolgt über alle Achsen. Der Scherenstromabnehmer der Bauart IV ist sehr filigran nachgebildet. Stromabnahme durch den Pantografen ist nicht vorgesehen.



26720	BASIC Edition	≡	B	lieferbar
26722	BASIC Edition	≡	⦿	lieferbar

1062.009 Ep IV

Version in blutoranger Farbgebung mit "Pflatsch" Logo, Antrieb über alle Achsen, 8 pin Dekoderschnittstelle, Fernlicht- und Rangierlichtfunktion im Digitalbetrieb möglich

Im Digitalmodus stehen zwei Zusatzfunktionen zur Verfügung. Über die Funktionstaste F1 kann das Fernlicht in Fahrtrichtung zugeschaltet werden. Über F2 kann das beidseitig weisse Rangierlicht aktiviert werden. Die Scheinwerfer werden von warmweissen LED's beleuchtet.



26530	<i>BASIC</i> Edition	≡	<i>21</i>	10/2017
26532	<i>BASIC</i> Edition	≡	🔊	10/2017

1064.006 Ep V
Verkehrsröt mit „Pflatsch“. Fernlicht, Rangierlicht und Automatik-
kupplungs - Imitation 21 pin (MTC) Dekoderschnittstelle.

Die Lokomotiven der Reihe 1063 waren überwiegend im Streckenverschub zum Einsatz gekommen und sind wegen ihrer schwächeren Anfahrzugkraft für den Rollbergeinsatz nicht geeignet. Deshalb entschieden sich die ÖBB zehn sechssachsige, speziell für diesen Zweck konstruierte Abdruckloks, bei der österreichischen Industrie in Auftrag zu geben. Die 1064er wurden in der Zeit von 1984 bis 1990 beschafft. Mit Hilfe dieser Loks sollte vor allem die Zugbildung und –Auflösung beschleunigt werden.



26540	<i>BASIC</i> Edition	≡	<i>21</i>	10/2017
26542	<i>BASIC</i> Edition	≡	🔊	10/2017

1064.007 Ep VI
Verkehrsröt mit Wortmarken Logo. Fernlicht, Rangierlicht und
Automatikkupplungs - Imitation 21 pin (MTC) Dekoderschnittstelle.

Der Antrieb erfolgt über alle 6 Achsen. Das Modell hat die Möglichkeit, bei demontiertem Kupplungsschacht die Pufferbrüst zu verschließen. Für die Beleuchtung finden warmweiße und rote LED's Verwendung. Fahrtrichtungsabhängiger Lichtwechsel ist selbstverständlich. Die Platine der Lokomotive verfügt über eine 21pin Schnittstelle. Im Digitalmodus kann über die Funktionstaste F1 das Fernlicht in Fahrtrichtung zugeschaltet werden. Weiters kann mit der Funktionstaste F2 die Rangierlichtschaltung aktiviert werden (vorne und hinten weißes Licht).

Die Baureihe 1064

26550	BASIC Edition	≡	21	ausverkauft
26552	BASIC Edition	≡	🔊	ausverkauft

1064.02 Ep IV



Auslieferungszustand mit "Spitz" an den Fronten, Fernlicht und Rangierlichtfunktion. 21 pin (MTC) Dekoderschnittstelle.



26520	BASIC Edition	≡	21	ausverkauft
26522	BASIC Edition	≡	🔊	ausverkauft

1064.04 Ep IV



26560	BASIC Edition	≡	21	ausverkauft
26562	BASIC Edition	≡	🔊	ausverkauft

1064.003 Ep IV
Mit Computernummer



26580	<i>BASIC</i> Edition	≡	21	ausverkauft
26582	<i>BASIC</i> Edition	≡	🔊	ausverkauft

1064.009 Ep V



26590	<i>BASIC</i> Edition	≡	21	ausverkauft
26592	<i>BASIC</i> Edition	≡	🔊	ausverkauft

1064.010 Ep V

"Lätzchen" an den Fronten und Zierstreifen am Rahmen, Fernlicht, Rangierlichtfunktion und Automatikkupplungs-Imitation. 21 pin (MTC) Dekoderschnittstelle. Bei den Varianten 26580 und 26590 wurde, der Epoche V entsprechend, die Fahrzeugnummer oberhalb des „Lätzchen“ in kleinerer Schrift angebracht.



26510	<i>BASIC</i> Edition	≡	21	lieferbar
26512	<i>BASIC</i> Edition	≡	🔊	lieferbar

1064.009 Ep IV



26570	<i>BASIC</i> Edition	≡	21	ausverkauft
26572	<i>BASIC</i> Edition	≡	🔊	ausverkauft

1064.010 Ep IV

"Lätzchen" an den Fronten und Zierstreifen am Rahmen, Fernlicht, Rangierlichtfunktion und Automatikkupplungs-Imitation. 21 pin (MTC) Dekoderschnittstelle.

NEU

76500

<i>BASIC</i> Edition	≡	8	12/2017
----------------------	---	----------	---------

16500

<i>BASIC</i> Edition	≈	8	12/2017
----------------------	---	----------	---------

Ep IV

5 teiliges BASIC Set der „Wiener Szene“ Doppelstockwagen. Das Set besteht aus einem Steuerwagen und vier Zwischenwagen. Alle Wagen sind mit Kurzkupplungskulissen und NEM Kupplungen ausgestattet.



76602

<i>BASIC</i> Edition	≡	21	12/2017
----------------------	---	-----------	---------

16602

<i>BASIC</i> Edition	≈	21	12/2017
----------------------	---	-----------	---------

EP VI

3 teilige Doppelstockwagen Garnitur im **WIESEL** Design mit Wortmarken Logo. Das Set besteht aus einem Steuerwagen und zwei Zwischenwagen. Alle Wagen sind mit Kurzkupplungskulissen und NEM Kupplungen ausgestattet.



76202

<i>BASIC</i> Edition	≡		12/2017
----------------------	---	--	---------

16202

<i>BASIC</i> Edition	≈		12/2017
----------------------	---	--	---------

Ep VI

2 teiliges Zwischenwagen Set im **WIESEL** Design mit Wortmarken Logo

NEU



Montage

24630	BASIC Edition	≡	PLUX22	12/2016
14630	BASIC Edition	≈	PLUX22	12/2016
24632	BASIC Edition	≡	🔊 SOUNDZ	12/2016
14632	BASIC Edition	≈	🔊 SOUNDZ	12/2016

1163.007 Ep VI

neues „Hybridlackschema“ mit Wortmarke, geänderten Scheinwerfern, Fernlichtfunktion und Rangierlicht

Die AES Arbeitsgemeinschaft (ABB-ELIN-SIEMENS) entwickelte unter der Federführung der ABB Wiener Neudorf dieses Nachfolgemodell der ÖBB BR 1063 und erhielt im Februar 1992 die Bestellung über 20 Verschublokomotiven der BR 1163. Ab Sommer 1995 wurden 20 Stk. der Drehstromloks mit GTO Gleichrichtern der BR 1163 (1163.001 - 1163.020) an die ÖBB übergeben. Erste Probefahrten fanden ab Mai 1994 statt. Derzeit sind die Lokomotiven in Salzburg und Villach beheimatet. Die Hauptaufgabe der BR 1163 ist der Verschub und das Führen von leichten Güter- und Personenzügen von Salzburg bis Attnang-Puchheim.

NEU



Montage

24640	BASIC Edition	≡	PLUX22	12/2016
14640	BASIC Edition	≈	PLUX22	12/2016
24642	BASIC Edition	≡	🔊 SOUNDZ	12/2016
14642	BASIC Edition	≈	🔊 SOUNDZ	12/2016

1163.002 Ep VI

neues „Hybridlackschema“ mit Wortmarke geänderten Scheinwerfern, Fernlichtfunktion und Rangierlicht

NEU



24650	BASIC Edition	≡	PLUX22	12/2016
14650	BASIC Edition	≈	PLUX22	12/2016
24652	BASIC Edition	≡	🔊 SOUNDZ	12/2016
14652	BASIC Edition	≈	🔊 SOUNDZ	12/2016

1163.008 Ep V

altes Lackschema mit Pflatsch, Lokomotive stationiert in Salzburg, Fernlichtfunktion und Rangierlicht



Foto: Anton Kropik

25830	BASIC Edition	≡	21	10/2017
15830	BASIC Edition	≈	21	10/2017
25832	BASIC Edition	≡	🔊 DIGITALIZER	10/2017
15832	BASIC Edition	≈	🔊 DIGITALIZER	10/2017



1822.001 Adria
Modell der Adria 1822.001 mit Lichtwechsel und Fernlichtfunktion

1987 schien es in Österreich genügend Bedarf für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Italien zu geben um eine eigene Zweisystem - Triebfahrzeugbaureihe ins Leben zu rufen. Bei ABB und SGP entstand daher die BR 1822. Geplant waren durchgehende Züge der rollenden Landstraße zwischen München und Verona.

Die Inbetriebnahme der fünf "Vorserienmaschinen" verzögerte sich bis 1996. Nach den geänderten Anforderungen an den Grenzverkehr nach Italien und eisenbahnpolitischen Problemen gab es keinen Bedarf mehr für diese Lokreihe. Daher kam es nie zu einer Serienbestellung der BR 1822.



25850	BASIC Edition	≡	21	10/2017
15850	BASIC Edition	≈	21	10/2017
25852	BASIC Edition	≡	🔊 DIGITALIZER	10/2017
15852	BASIC Edition	≈	🔊 DIGITALIZER	10/2017

1822.001 ÖBB
Modell der ÖBB 1822.001 in der Serienausführung mit Lichtwechsel und Fernlichtfunktion

Bei der Übernahme zwischen 1994 - 1996 wurden Details an den Lokomotiven geändert. Nach der Ausmusterung verkauften die ÖBB die 1822.002 und 1822.005 nach Polen zur PTK. Diese Loks verschrottete man 2012 nach intensiven Einsätzen. Nach jahrelanger Abstellung wurden die 1822.001, 003 und 004 an die Fa. Tecsol GmbH verkauft und von dort an die Adria Transport d.o.o. weitervermietet.

Bei dem JC Modell der BR 1822 handelt es sich um ein BASIC Modell mit Fernlichtfunktion im Digitalmodus. Das Modell kann wahlweise mit einem 21 pin oder 8 pin Dekoder betrieben werden.



40900	HIGH END Edition	≡	21	lieferbar
11900	HIGH END Edition	≈	21	lieferbar
40902	HIGH END Edition	≡	🔊	lieferbar
11902	HIGH END Edition	≈	🔊	lieferbar

4020.17 Ep IV
beige/blau Lackierung, Auslieferungszustand mit zwei Stromabnehmern. Erweiterte Funktionen: Fernlicht und Innenbeleuchtung
Zuglaufschild „Gänserndorf“



40920	HIGH END Edition	≡	21	lieferbar
11920	HIGH END Edition	≈	21	lieferbar
40922	HIGH END Edition	≡	🔊	lieferbar
11922	HIGH END Edition	≈	🔊	lieferbar

4020.012 Ep IV
beige/blau Lackierung, mit Computernummer, zwei Stromabnehmern. Erweiterte Funktionen: Fernlicht und Innenbeleuchtung
Zuglaufschild „Liesing“

Durch das ständig ansteigende Fahrgastaufkommen der Wiener Schnellbahn, mußten Ende der siebziger Jahre neue Fahrzeuge beschafft werden. Nach mehreren Versuchen mit Triebwagen fremder Bahnverwaltungen entschied man sich für ein dreiteiliges Konzept ähnlich der BR 420 der Deutschen Bahn. SGP lieferte ab 1979 120 Triebwagen des neuen 4020 an die ÖBB aus.

Seitdem änderte man die Fahrzeuge in Details. Der zweite Stromabnehmer wurde entfernt, die Zugzielanzeige vergrößert und modernisiert.

Derzeit verkehren Fahrzeuge des 4020 in Ost- und Westösterreich.

Die Baureihe 4020



40930	HIGH END Edition	≡	21	lieferbar
11930	HIGH END Edition	≈	21	lieferbar
40932	HIGH END Edition	≡	🔊	lieferbar
11932	HIGH END Edition	≈	🔊	lieferbar

4020.055 Ep IV
beige/blau Lackierung, zwei Stromabnehmer mit Aufkleber des Jubiläumsjahres "150 Jahre Eisenbahn in Österreich".
Erweiterte Funktionen: Fernlicht und Innenbeleuchtung, Zuglaufschild „Innsbruck Hbf“



40700	BASIC Edition	≡	21	ausverkauft
-------	----------------------	---	-----------	-------------

4020.223 Ep VI
Detailgetreues Modell, 21 pin Schnittstelle, Lichtwechsel in Lok und Steuerwagen



408001	BASIC Edition	≡	21	ausverkauft
408002	BASIC Edition	≡	21	ausverkauft
408003	BASIC Edition	≡	21	ausverkauft

Zuglaufschild "Wien FJB"
Zuglaufschild "Wr.Neustadt Hbf."
Zuglaufschild "S45 Wien Hütteldorf"

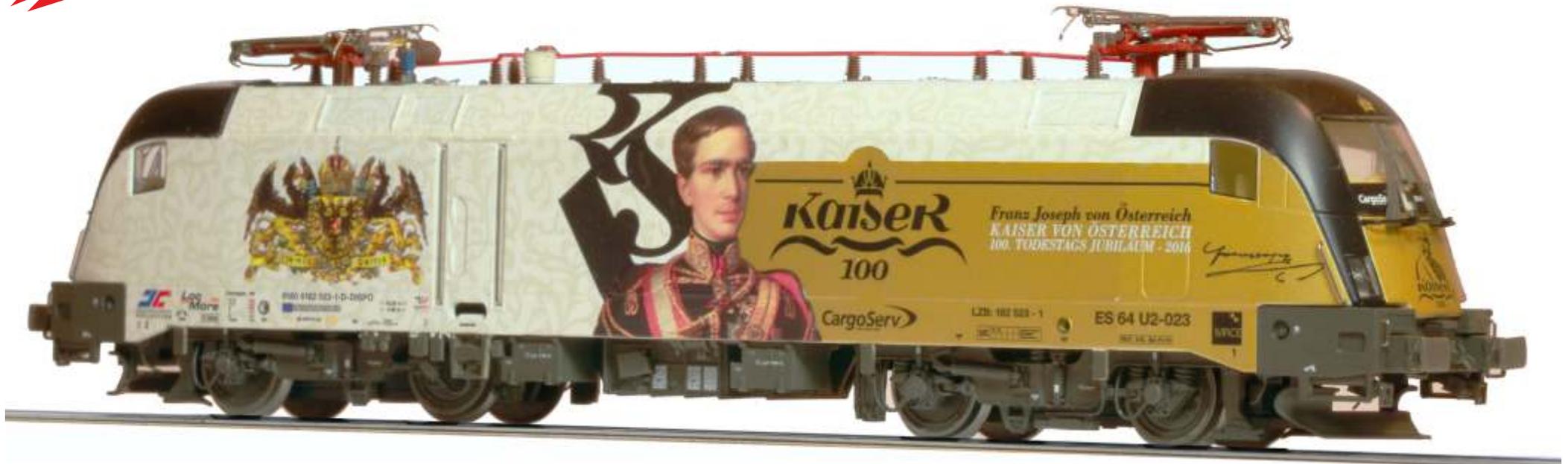
4020.296 Ep VI
Garnitur im City Shuttle Schrägdesign. Detailgetreues Modell, 21 pin Schnittstelle, Lichtwechsel in Lok und Steuerwagen

28170	BASIC Edition	≡	21	lieferbar
18170	BASIC Edition	≈	21	lieferbar
28172	BASIC Edition	≡		lieferbar
18172	BASIC Edition	≈		lieferbar

182.523 CargoServ Ep VI
Sonderlackierung der CargoServ zum 100. Todestag von Kaiser Franz Joseph. Modell mit Lichtwechsel, Fernlicht sowie 8 pin und 21 pin (MTC) Dekoderschnittstelle.



NEU



28060	BASIC Edition	≡	21	ausverkauft
18060	BASIC Edition	≈	21	ausverkauft
28062	BASIC Edition	≡		ausverkauft
18062	BASIC Edition	≈		ausverkauft

470.501 GySEV Ep VI
Sonderlackierung zum 175. Geburtstag der Kaiserin Sisi von Österreich, Königin von Ungarn



28190	BASIC Edition	≡	21	01/2017
18190	BASIC Edition	≈	21	01/2017
28192	BASIC Edition	≡		01/2017
18192	BASIC Edition	≈		01/2017

182 570 "GYSEVCARGO" der GySEV. Ep VI
Studie zum Neudesign der GYSEVCARGO. Modell mit Lichtwechsel, Fernlicht. 8 pin und 21 pin (MTC) Dekoderschnittstelle.



NEU

BASIC Edition

NEU



70308 **BASIC** Edition

≡	B
---	----------

 12/2017

3 teilige Railjet Garnitur der CZ
 Das Set besteht aus einem Steuerwagen, einem Economy End Wagen und einem Economy Wagen,



70216 **BASIC** Edition

≡	
---	--

 12/2017

2 teiliges Ergänzungsset des CZ Railjet mit Restaurant Wagen und Economy Wagen



70215 **BASIC** Edition

≡	
---	--

 12/2017

2 teiliges Ergänzungsset des CZ Railjet mit 2 Economy Wagen

Um den Anforderungen des internationalen Reiseverkehrs gerecht zu werden, wurden von den ÖBB Railjet Züge mit der Fa. Siemens entwickelt. Diese Züge sind im Betrieb nicht trennbare Einheiten, die in einer sieben Wagen - Konfiguration eingesetzt werden. Seit 2014 ist der Railjet in den Farben der CZ in leicht abgeänderter Form unterwegs. Es wurden sieben Garnituren an die CZ geliefert.

BASIC Edition



70402	BASIC Edition	≡	21	12/2016
10402	BASIC Edition	≈	21	12/2016

4 teiliges Railjetset 05 "Spirit of Europe"

Das Set besteht aus einem Steuerwagen, einem Economy End Wagen und einem Economy Wagen, sowie der passenden BASIC Lok 1116.205. Alle Wagen sind mit Kurzkupplungskulissen und NEM Kupplungen ausgestattet, Lok kann alternativ mit einem 8 pin Dekoder ausgestattet werden. Der Steuerwagen sollte für den DCC Betrieb mit einem 8 pin Funktionsdekoder versehen werden.



70207	BASIC Edition	≡		lieferbar
10207	BASIC Edition	≈		12/2016

2 teiliges Ergänzungsset zur Railjet Garnitur 05 "Spirit of Europe" mit Bistro Wagen und Economy Wagen



70208	BASIC Edition	≡		lieferbar
10208	BASIC Edition	≈		12/2016

2 teiliges Ergänzungsset zur Railjet Garnitur 05 "Spirit of Europe" mit First Class Wagen und Economy Wagen





71300	<i>BASIC</i> Edition	≡	21	2017
11300	<i>BASIC</i> Edition	≈	21	2017
71302	<i>BASIC</i> Edition	≡		2017
11302	<i>BASIC</i> Edition	≈		2017

NEU

Set Vectron Prototypen. Das Set besteht aus:

- 1.) Vectron MS 193 902 „DNA“
- 2.) Vectron DC 191 951 „Container“
- 3.) Vectron AC 193 922 „Europa“

Alle 3 Lokomotiven sind angetrieben, mit Lichtwechsel, Fernlicht und beleuchteten Führerständen, 21 pin (MTC) Dekoderschnittstelle

27040	<i>BASIC</i> Edition	≡	21	2017
17040	<i>BASIC</i> Edition	≈	21	2017
27042	<i>BASIC</i> Edition	≡		2017
17042	<i>BASIC</i> Edition	≈		2017

NEU

CargoServ Vectron 1193 890 mit Lichtwechsel, Fernlicht und beleuchteten Führerständen, 21 pin (MTC) Dekoderschnittstelle

27050	<i>BASIC</i> Edition	≡	21	2017
17050	<i>BASIC</i> Edition	≈	21	2017
27052	<i>BASIC</i> Edition	≡		2017
17052	<i>BASIC</i> Edition	≈		2017

NEU

Vectron 170 021 der DB (DC Variante) mit Lichtwechsel, Fernlicht und beleuchteten Führerständen, 21 pin (MTC) Dekoderschnittstelle

VORANKÜNDIGUNG



ÖBB 2068

Mitte der 1980er-Jahre stellten die ÖBB erste Überlegungen zur Konzipierung neuer Dieselloks für den Verschubdienst an. Eine dreiachsige Lok schied wegen der unruhigen Laufeigenschaften im Geschwindigkeitsbereich um 100 km/h sofort aus. Die Lösung sah man in einer vierachsigen Drehgestelllok: Die Jenbacher Werke erhielten 1989/90 den Auftrag fünf solche Loks an die ÖBB abzuliefern, die als 2068.001 bis 005 eingereiht wurden. In den Jahren 1992 bis 1994 folgten noch 55 weitere Exemplare.

Die Hauptserie weist gegenüber den fünf Prototypen geringfügige Unterschiede auf. Die Vorserienloks wurden 1998 für den Raffinerie-Einsatz auf den Werksbahnen der OMV explosions sicher gestaltet. Die Baureihe 2068 wird im Verschubdienst auf größeren Bahnhöfen, vor Nahgüterzügen und zur Bedienung von Anschlussbahnen eingesetzt.

JC wird das Modell der österreichischen Baureihe 2068 sehr detailliert umsetzen. Alle Achsen angetrieben! Die Lok erhält eine vorbildgerechte Automatik Kupplungs-Immitation, hat Lichtwechsel, Rangierlicht, Fernlicht, einen beleuchteten Führerstand und ein angetriebenes Lüfterrad am langen Vorbau. Die Soundvariante ist mit zwei Lautsprechern ausgerüstet.



60300 **SPUR N** **6** 05/2017

Ep VI
3 teiliges Set im alten CAT Design

NEU

65040 **SPUR N** **6** lieferbar

1014.005 Ep V
CAT Design. 6 pin
Dekoderschnittstelle und
rot/weiss Lichtwechsel (siehe
Seite 5)



60302 **SPUR N** **6** lieferbar

Ep VI
3 teiliges Set im CAT Design

HO 2766 **SPUR N** **6** lieferbar

1116.141 Ep VI
Lokomotive für die JC N
Spur CAT Doppel-
stockgarnitur





NEU

60401 **SPUR N** **6** lieferbar

Ep IV/V

4 teiliges Set mit Lok 1142.671 und einer Dosto Garnitur im **WIESEL** Design und Wortmarkenlogo

SET MIT LOK

60301 **SPUR N** **6** ausverkauft

Ep IV/V

3 teiliges Set im **WIESEL** Design



60201 **SPUR N** lieferbar

Ep IV/V

2 teiliges Set im **WIESEL** Design



60303 **SPUR N** **6** lieferbar

Ep VI

3 teiliges Set im Wortmarken Design

60203 **SPUR N** ausverkauft

Ep VI

2 teiliges Set im Wortmarken Design



NEU

SET MIT LOK

60402

SPUR N	5	08/2016
--------	---	---------

Ep III/IV, Set mit Lok 2043.08 und 3 zweiachsigen Personenwagen Bauart Bi. Unterschiedliche Beschriftungen, eine Halfenster und zwei Ganzfenster Varianten



Muster



Montagen

60306

SPUR N	08/2016
--------	---------

60307

SPUR N	08/2016
--------	---------

Ep III/IV, Set mit 3 zweiachsigen Triebwagenbeiwagen Bauart Bi blau/elfenbein. Unterschiedliche Beschriftungen, Ganzfenster Varianten

Exklusiv erhältlich bei:

NEU



Hilschergasse 1, 1120 Wien
Tel. + Fax.: +43/1/813 65 73
www.tinas-modelleisenbahn.at
office@tina-modelleisenbahn.at



SET MIT LOK

60403 **SPUR N** **6** 08/2016

Ep III/IV, Set mit Lok 1042.515 und 3
zweiachsigen Personenwagen Bauart Bi.
Unterschiedliche Beschriftungen, zwei
Halbfenster und eine Ganzfenster
Variante

NEU





Die Streckendiesellok der BR 2043 ist immer noch eine Stütze der österreichischen Dieseltraktion. Geliefert wurden die Loks zwischen 1964 und 1977. In 3 Lieferlosen übergaben die Jenbacher Werke den ÖBB 77 Lokomotiven.

Das JC N Spur Modell verfügt über eine 6 polige Schnittstelle und rot/weiss Lichtwechsel.

60050

SPUR N	6	lieferbar
--------	---	-----------

2043.08 Ep III/IV

In klassischer tannengrüner Farbgebung



31010

SPUR N	08/2016
--------	---------

31020

SPUR N	08/2016
--------	---------

Ep III/IV.
Personenwagen Bauart Bi.
Halbfenstervariante, neue
Betriebsnummer

60305

SPUR N	08/2016
--------	---------

Ep III/IV, Set mit 3 zweiachsigen
Personenwagen Bauart Bi. Unter-
schiedliche Beschriftungen, zwei
Halbfenster und eine Ganzfenster
Variante

31030

SPUR N	08/2016
--------	---------

31040

SPUR N	08/2016
--------	---------

Ep III/IV.
Personenwagen Bauart Bi.
Ganzfenstervariante Ep III ,
neue Betriebsnummer



60304

SPUR N	08/2016
--------	---------

Ep III/IV, Set mit 3 zweiachsigen
Personenwagen Bauart Bi. Unter-
schiedliche Beschriftungen, eine
Halbfenster und zwei Ganzfenster
Varianten



64020 **SPUR N** **6** lieferbar
1042.515 Ep III
tannengrün mit Flügelrad. Modell der
2. Bauserie



64010 **SPUR N** **6** lieferbar
1042.678 Ep III
blutorange mit Flügelrad. Modell der
3. Bauserie



64030 **SPUR N** **6** lieferbar
1142.701 Ep IV
rot mit „Pflatsch“, ohne Eckfenster. Modell der
3. Bauserie



64040 **SPUR N** **6** lieferbar
1142.671 Ep V
Valousek Design mit Wortmarken Logo.
Modell der 3. Bauserie



Die Baureihe 1014/1114 wurde für den leichten innerösterreichischen Personenverkehr und für grenzüberschreitende Personenzüge nach Ungarn entworfen. Es handelt sich um eine Leichtbaukonstruktion der SGP.

Das JC N Spur Modell verfügt über eine 6 pin Dekoderschnittstelle und rot/weiss Lichtwechsel.

65010 SPUR N 6 lieferbar

1014.003 Ep IV/V

Das klassische Design mit „Pflatsch“. 6 - pin Dekoderschnittstelle und rot/weiss Lichtwechsel

65040 SPUR N 6 lieferbar

1014.005 Ep V

CAT Design. 6 pin Dekoderschnittstelle und rot/weiss Lichtwechsel





65030 **SPUR N** **6** lieferbar

1014.011 Ep IV
Rail Cargo Austria Design. 6 pin
Dekoderschnittstelle und rot/weiss
Lichtwechsel

65020 **SPUR N** **6** lieferbar

1014.007 Ep IV/V
Mit Wortmarken Logo. 6 pin
Dekoderschnittstelle und rot/weiss
Lichtwechsel





NEU

62010

SPUR N	6	05/2017
--------	---	---------

62012

SPUR N		05/2017
--------	---	---------

1089.05 Ep IV. Ausführung des Letztzustandes, grün mit roten Griffstangen, alle Achsen angetrieben. Lichtwechsel

NEU

62020

SPUR N	6	05/2017
--------	---	---------

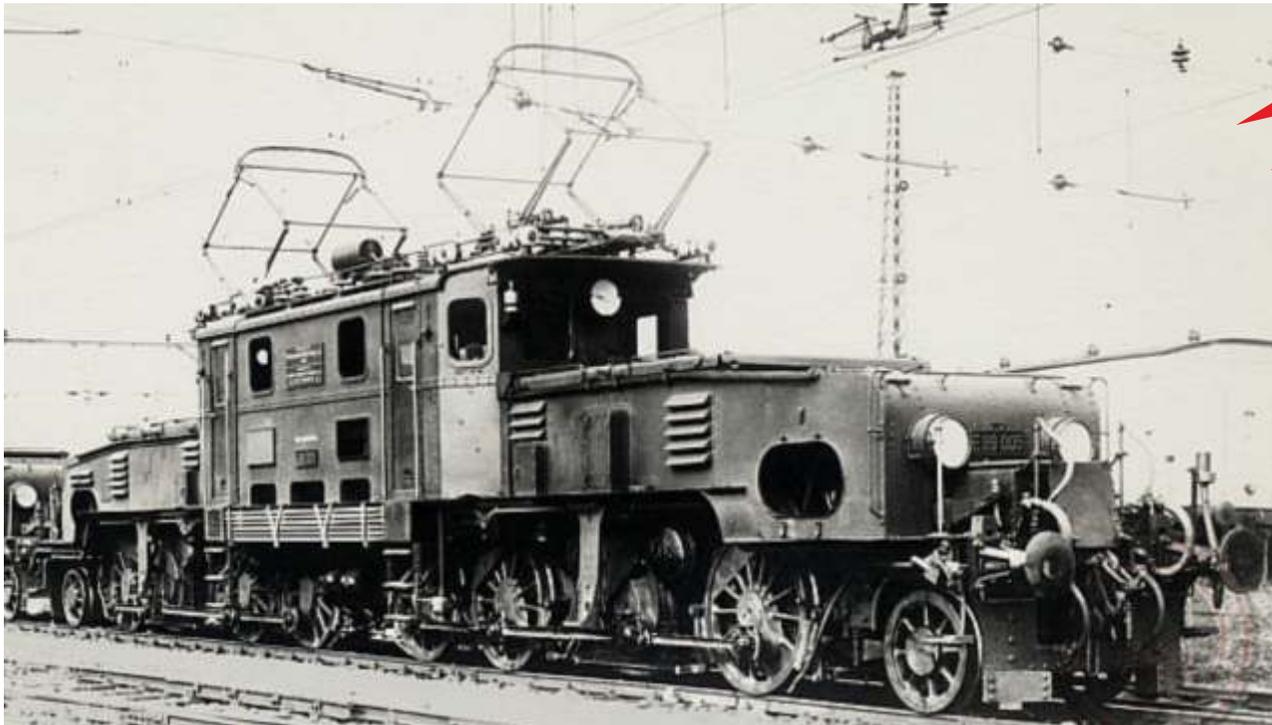
62022

SPUR N		05/2017
--------	---	---------

1189.02 Ep IV. Ausführung des Letztzustandes, blutorange, alle Achsen angetrieben. Lichtwechsel



Foto: G. Hruska Quelle: DEF (eisenbahn-bilder.com)



NEU

Exklusiv-Edition für:

LEMKE
setzt : Maßstäbe

62060

SPUR N	E	05/2017
--------	---	---------

62062

SPUR N		05/2017
--------	---	---------

E89.005 der DRG, Ep II, Ausführung um 1940
blaugrau, alle Achsen angetrieben, Lichtwechsel

Die Baureihen 1100 und 1100.1 (1089 und 1189) wurden 1922 als Gebirgs-Schnellzugs Lokomotiven geliefert und in Innsbruck, zur Bewältigung der Arlberg Rampe Bludenz - Landeck, verwendet. Erst ab 1930, nach der Fertigstellung der Elektrifizierung bis Salzburg, wurden die Maschinen auch dort stationiert. Das Einsatzgebiet erstreckte sich dann über die gesamte Tauernstrecke. Die 1100.1 (1189) hatte etwa mehr Leistung und eine um 5km/h, auf 75km/h gesteigerte, Höchstgeschwindigkeit.

Die Baureihe 1100 wurde während des 2. Weltkrieges in E89 und die 1100.1 in E89.1 umbenannt. Nach dem Krieg verblieben die Maschinen des Typs 1089 in Salzburg. Alle Maschinen der Baureihe 1189 wurden in Amstetten beheimatet und auf der Westbahn bis Linz eingesetzt.

Von 1975 bis 1980 wurden die Lokomotiven ausgemustert.

Die JC Modelle der Baureihen 1089 und 1189 sind durch den Stangenantrieb auf allen Achsen angetrieben. Die Ausführung der Modelle ist sehr detailliert ausgeführt. Alle Unterschiede zwischen den Baureihen 1089 und 1189 wurden in der Konstruktion natürlich berücksichtigt.

Die Modelle können mit einem 6 pin Dekoder digitalisiert werden.

